

## PRESSEMITTEILUNG

# INTERNATIONALE DEUTSCHOLYMPIADE: ÜBER 100 JUGENDLICHE AUS ALLER WELT FEIERN AB 15. JULI 2024 DIE DEUTSCHE SPRACHE IN GÖTTINGEN



**GOETHE  
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.

2. Juli 2024

**Unter dem Motto „Wissen schaffen, Zukunft machen“ findet vom 15. bis 22. Juli die Internationale Deutscholympiade (IDO), der weltweit größte Wettbewerb zur deutschen Sprache, statt. Über 100 Jugendliche aus 62 Ländern werden erwartet. Austragungsort des Wettbewerbs ist das Forum Wissen der Universität Göttingen. Begleitet werden die Jugendlichen von Deutschlehrkräften aus ihren Heimatländern, die vor Ort an einer Fortbildung teilnehmen. Die IDO wird alle zwei Jahre vom Goethe-Institut in Kooperation mit dem Internationalen Deutschlehrerinnen- und Deutschlehrerverband veranstaltet.**

Die Teilnehmenden sind 14 bis 17 Jahre alt und zählen zu den besten Deutschlernenden weltweit. Von Brasilien über China, Frankreich, Ghana, Indien und den Iran, von Japan über Kanada und Neuseeland, Marokko und Mexiko bis nach Polen, Saudi-Arabien, Schweden, Südafrika und Usbekistan reicht die Spannweite der teilnehmenden Länder.

„Es freut mich sehr, dass die deutsche Sprache so viele junge Menschen aus der ganzen Welt begeistert und miteinander verbindet. Die Internationale Deutscholympiade ist ein Moment der nachhaltigen Begegnung. Der Austausch fördert das Erlernen der deutschen Sprache; er fördert aber auch Offenheit gegenüber anderen und gegenseitiges Verständnis. Bei der IDO entstehen oft Freundschaften, die über Jahre anhalten. Das ist gerade heute wertvoll und wichtig für die Zukunft“, so Johannes Ebert, Generalsekretär des Goethe-Instituts.

Vom 15. bis 22. Juli erwartet die internationalen Gäste ein umfangreiches Programm – partizipativ, kreativ und kooperativ. Begegnungen mit Akteur\*innen aus Bildung, Politik, Wirtschaft und Kultur stehen auf dem Programm. Die IDO steht unter der Schirmherrschaft von Petra Broistedt, Oberbürgermeisterin der Stadt Göttingen.

Zum Auftakt am 15. Juli um 15 Uhr im Alten Rathaus begrüßen Johannes Ebert, Generalsekretär des Goethe-Instituts, Göttingens Bürgermeisterin Onyeka Oshionwu in Vertretung von Petra Broistedt, Oberbürgermeisterin der Stadt Göttingen, sowie Anke Reiffenstuel, Beauftragte für Außenwissenschaftspolitik, Auswärtige Bildungs- und Forschungspolitik im Auswärtigen Amt, die internationalen Gäste. Im Anschluss ist ein Stadtrundgang geplant. Begleitet werden die Jugendlichen von Lehrkräften aus ihren Heimatländern, die an einer Fortbildung teilnehmen und neue Impulse für den Deutsch als Fremdsprache-Unterricht (DaF) erhalten.

Vorbereitende Workshops zum Wettbewerb finden für die Jugendlichen am 16. und 17. Juli im Forum Wissen statt. Leiterin Dr. Sandra Potsch freut sich schon sehr darauf, „dass so viele junge Menschen verschiedener Nationen das Forum Wissen als Ort der Inspiration, des Austauschs und der Wissenserweiterung kennenlernen werden.“ Am 20. Juli ist die Basisausstellung als Austragungsort des Wettbewerb-Finales für das allgemeine Publikum gesperrt. Die Sonderausstellungen sind jedoch wie gewohnt geöffnet.

Bis dahin werden die Jugendlichen sich auf Spurensuche von Exponaten im Forum Wissen begeben, ihr Museum der Zukunft entwickeln und neben Präsentations- und Rhetorikübungen auch einen Trickfilm entwickeln können.

## KONTAKT

Aimée Torre Brons  
Pressearbeit IDO 2024  
im Auftrag des  
Goethe-Instituts  
Tel.: +49 170 270 39 12  
[torre@edition8.de](mailto:torre@edition8.de)

Katrin Figge  
Pressereferentin  
Goethe-Institut  
Hauptstadtbüro  
Tel.: +49 89 15921 002  
[katrin.figge@goethe.de](mailto:katrin.figge@goethe.de)

Pressekontakt  
Forum Wissen  
Eva Völker  
Tel.: +49 551 39-26233  
[eva.voelker@zvw.uni-goettingen.de](mailto:eva.voelker@zvw.uni-goettingen.de)



Für den Wettbewerb, der aus Einzel- wie Gruppenaufgaben besteht, wird eine internationale Jury auch die Kreativität, den Teamgeist und das soziale Engagement mitbewerten.

Darüber hinaus stehen in den ersten Tagen auch Firmenbesuche bei unter anderem Sartorius, Ottobock, dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt und dem Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung an.

Ein ganz besonderes Erlebnis verspricht der Länderabend „Gemeinsam auf Weltreise“ am 18. Juli in der Jugendherberge Göttingen zu werden. Dann stellen die Teilnehmenden ihre Heimatländer vor – in Trachten, mit Tänzen, Spielen und ihren kulinarischen Spezialitäten.

Musikalisch und wortgewaltig wird es beim exklusiven Open-Air-Konzert am 19. Juli mit dem Hip-Hop Künstler Tscharrällo aus Göttingen und der Gießener Indie-Band Woanders im Kulturzentrum musa e.V.

Seinen feierlichen Abschluss findet die IDO 2024 mit der Preisverleihung am 22. Juli ab 14 Uhr in der Paulinerkirche. Neben Gold, Silber und Bronze in drei Sprachstufen (A2, B1 und B2) erhalten die Gewinner\*innen Sachpreise und alle Jugendlichen eine Teilnahmeurkunde.

2008 fand die IDO erstmals in Dresden statt und wird alle zwei Jahre in einer anderen deutschen Stadt mit Standort eines Goethe-Instituts ausgerichtet. Ihr Ziel ist es, dem internationalen Nachwuchs den Zugang zur deutschen Kultur, Bildung und Zivilgesellschaft zu ermöglichen. Bisher fand sie u.a. in Hamburg, Berlin, Dresden, Frankfurt am Main und Freiburg statt. 2024 wird sie erstmalig in Göttingen ausgetragen.

### **Informationen zur IDO**

[www.goethe.de/ido2024](http://www.goethe.de/ido2024)

### **Die IDO 2024 auf Instagram von PASCH-net**

<https://www.instagram.com/paschnet>

### **Informationen zu den Teilnehmenden der IDO 2024**

[www.goethe.de/ido2024/teilnehmende](http://www.goethe.de/ido2024/teilnehmende)

*Die Internationale Deutscholympiade wird vom Goethe-Institut gemeinsam mit dem Internationalen Deutschlehrerinnen- und Deutschlehrerverband veranstaltet und findet 2024 in Kooperation mit dem Forum Wissen unter der Schirmherrschaft von Petra Broistedt, Oberbürgermeisterin der Stadt Göttingen, statt. Sponsoren sind der Hueber Verlag sowie die Ernst Klett Sprachen GmbH.*

*Mit freundlicher Unterstützung der BMW Group.*